

Hannanmetals

1305 - 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7
Telefon: +1 604 685 9316 / Fax: +1 604 683 1585

PRESSEMITTEILUNG

13. April 2023

HANNAN-BOHRUNGEN IN KILMURRY IN IRLAND

Vancouver, Kanada - Hannan Metals Limited (Hannan" oder das Unternehmen") (TSXV: HAN) (OTCPK: HANNF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/hannan-metals-ltd/>) freut sich bekannt zu geben, dass die Bohrungen auf dem Zink-Silber-Blei-Ziel Kilmurry in Irland begonnen haben und direkt auf eine seismische Anomalie abzielen, die als Massivsulfide in 700 m vertikaler Tiefe interpretiert wird.

Höhepunkte:

- Bohrungen, die auf einen seismischen Reflektor mit hoher Amplitude abzielen, von dem man annimmt, dass er Massivsulfide repräsentiert, wurden genehmigt und das Bohrloch 23-3643-19 in Kilmurry, Irland, hat begonnen (Abbildung 1).
- Der seismische Reflektor wurde in der Linie 17-HAN-02 identifiziert, die von Hannan im Jahr 2018 erfasst wurde. Das Ziel erstreckt sich über 1 km Streichlänge, wobei die höchsten Amplituden in einer 400 m breiten Zone in 700 m Tiefe konzentriert sind (Abbildung 2).
- Das Ziel befindet sich innerhalb des Kilmurry-Verwerfungssystems (vom Unternehmen im Jahr 2019 gemeldet). Es stellt ein syn-sedimentäres Rampen-Relais-Verwerfungssystem dar, das über 15 km lang und bis zu 2 km breit ist und eine vertikale Verschiebung von über 700 m aufweist. Dies stellt eine der größten in Irland kartierten Verschiebungen auf Beckenebene dar (Abbildung 2) und bildet ein überzeugendes großräumiges Ziel, wobei die historischen Ergebnisse als die distalen Teile eines großen Mineralisierungssystems interpretiert werden. Dies wird unterstützt durch:
 - Bohrloch 11-3643-10, das sich etwa 900 m südlich befindet, durchschnitt eine extrem hochgradige Mineralisierung (0,3 m mit 56,5 % Zink ("Zn") plus Blei ("Pb")) in 166 m Tiefe, in der hängenden Wand der mineralisierten Position Waulsortian.
 - Historische Arbeiten im Fuß des Rampen-Relais-Verwerfungssystems, etwa 2,5 km südlich des laufenden Bohrlochs, kartierten eine ausgedehnte Zone mit Auflösungs- und Schwarzmatrixbrekzien sowie eine niedriggradige Zink-Blei-Mineralisierung wie 2 m @ 5,1 % Zn+Pb und 2 m @ 5,8 % Zn+Pb (Abbildung 2).

Michael Hudson, Chairman und CEO, erklärt: "Während wir auf die Bohrgenehmigungen für unsere riesigen und umfangreichen peruanischen und chilenischen Kupferziele warten, freuen wir uns darauf, eines der unserer Meinung nach besten Basis-Zink-Silber-Blei-Explorationsziele, die in den letzten Jahrzehnten in Irland erschlossen wurden, zu erproben. Das Ziel stellt eine seltene Gelegenheit in Europas wichtigster Zinkprovinz dar, die Vorteile unserer bisherigen Anwendung der seismischen Technologie bei der Hartgesteinsexploration zu nutzen. Dies hat es uns ermöglicht, sowohl das geologische Modell einzugrenzen als auch eine seismische Anomalie mit hoher Amplitude zu erproben, die als Massivsulfide in 700 m Tiefe interpretiert wird. Die Bohrtests haben begonnen und werden bis Ende Mai abgeschlossen sein.

"In der Zwischenzeit wird die endgültige Bohrgenehmigung für unser Kupfer-Silber-Joint-Venture JOGMEC in San Martin, Peru, für das nächste Quartal erwartet. Darüber hinaus schreitet unser Bohrgenehmigungsverfahren bei

unseren Kupfer-Gold-Porphyr-Projekten Valiente in Peru voran, wo ein Team von 12 Personen vor kurzem die grundlegende Umweltuntersuchung abgeschlossen hat. In Chile werden in den kommenden Wochen geophysikalische Bodenteams anrücken, um historische magnetische und elektromagnetische Anomalien über dem Porphyr-Kupferziel Cerro Rolando zu validieren und Bohrziele zu definieren. Sollten diese Untersuchungen erfolgreich sein, wird erwartet, dass die Bohrgenehmigungen in Chile 3-4 Monate dauern werden.

Mit all diesen aktuellen und bevorstehenden Bohrprogrammen hat Hannan eine Reihe von gleichzeitigen Bohrtests von großen kritischen Metallprojekten entwickelt, die heute beginnen und sich über die kommenden Jahre erstrecken werden. Wir gehen davon aus, dass die Bohrgeräte nicht lange stillstehen werden und freuen uns darauf, den Anlegern die Möglichkeit zu bieten, an potenziellen neuen und groß angelegten, unternehmensbildenden Basisentdeckungen teilzuhaben."

GEOLOGISCHE DISKUSSION

Das syn-sedimentäre Kilmurry-Relais-Verwerfungssystem stellt ein unerforschtes Rampen-Relais-Verwerfungssystem für Karbonat-Ersatzlagerstätten im irischen Stil dar. Dieser Lagerstättentyp weist sowohl starke strukturelle als auch stratigrafische Kontrollen auf. Das Verwerfungssystem ist insofern selten, als es durch seismische Kartierungen, die sowohl das geologische Modell als auch die Bohrtiefe des Ziels einschränken, risikoarm gemacht wurde. Bei der von Hannan im Jahr 2018 durchgeführten Untersuchung wurde auch eine Einheit mit hoher seismischer Impedanz identifiziert, die anschließend als potenzielle Quelle für massive Zink-Silber-Blei-Sulfide interpretiert wurde (Abbildung 2). Die Größe dieser Impedanzanomalie ist bis zu 1.000 m breit, wobei sich die höchsten Amplituden auf ein 400-m-Fenster konzentrieren.

Historische Arbeiten von Lundin Mining bei Kilmurry, die der Exploration von Hannan vorausgingen, konzentrierten sich auf die Fußwand des Verwerfungssystems, bevor die seismische Vermessung den Kontext lieferte. Die Ergebnisse deuteten stark auf das Vorhandensein eines aktiven Mineralisierungssystems in diesem Gebiet hin. Dies wird durch die Auflösungsbrekzien in verschiedenen Bohrlöchern und eine niedriggradige Basismetallmineralisierung von bis zu 2 m mit 5,8 % Zn+Pb verdeutlicht. Die seismische Untersuchung deutet darauf hin, dass der beste Teil des Verwerfungssystems (die hängende Wand) nur unzureichend durch Bohrungen erprobt wurde; nur ein Bohrloch erreichte die Zieltiefe (DH 11-3643-10) nach einer Erweiterung durch Hannan im Jahr 2018. Das Bohrloch durchschnitt 0,3 m @ 56,5 % Zn+Pb in 166 m Tiefe in einer hängenden Wand einer Verwerfung. Darauf folgten mehrphasige Kalzit-Dolomit-Brekzien mit gossanartigen Flecken nach Pyrit zwischen 754-819 m Tiefe. Das Bohrloch durchschnitt auch eine intensive hydrothermale Hämatit-Alteration über eine Breite von 4 m in der Fußwand der potenziell mineralisierten Einheit. Die hydrothermale Hämatit-Alteration ist von großer Bedeutung, da sie in unmittelbarer Nähe der Mineralisierung von Lagerstätten irischen Typs wie Lisheen, Tynagh und Silvermines liegt und als Indikator für einen Beinahe-Fehler angesehen werden kann.

Das Kilmurry-Verwerfungssystem enthält eine Reihe von bohrbereiten Zielen (Abbildung 3), von denen das Ziel mit der hohen Amplitude das erste Ziel ist, das durch Bohrungen getestet wird. Abhängig von den Ergebnissen des aktuellen Bohrlochs können weitere Bohrungen auf anderen Zielen durchgeführt werden.

Über das Clare-Projekt

Hannan Metals Limited ist zu 100 % Eigentümer des County Clare Zn-Pb-Ag-Cu-Projekts in Irland, das aus fünf Schürfgenehmigungen für 18.499 Hektar besteht. Bei steigender Nachfrage und stagnierendem Angebot bleibt das Zinkangebot knapp. Irland ist ein weltweit führender Standort für den Abbau und die Exploration von Zink. Im Jahr 2015 war Irland mit einer Produktion von 230.000 Tonnen die zehntgrößte Zinkproduktionsnation der Welt.

Das Projekt umfasst zwei Zielbereiche:

- a) Die Lagerstätte Kilbricken im nördlichen Teil des Projekts. Eine erste Mineralressource vom 10. Juli 2017, die am 28. Januar 2019 geändert und angepasst wurde, stuft Kilbricken sofort als eine der zehn besten Basismetallagerstätten ein, die in Irland nach Tonnen und Gehalt entdeckt wurden. Die angezeigten Mineralressourcen wurden auf insgesamt 2,7 Millionen Tonnen mit 8,8 % Zinkäquivalent ("ZnEq"), einschließlich 1,4 Millionen Tonnen mit 10,8 % ZnEq, und die abgeleiteten Mineralressourcen auf insgesamt 1,7 Millionen Tonnen mit 8,2 % ZnEq, einschließlich 0,6 Millionen Tonnen mit 10,4 % ZnEq, berechnet.

- b) Das Kilmurry-Relaisverwerfungssystem stellt ein syn-sedimentäres Relaisverwerfungssystem dar, das über 15 km lang und bis zu 2 km breit ist und eine der größten in Irland kartierten Verschiebungen im Beckenbereich darstellt. Kilmurry liegt 12 km südlich von Kilbricken.

Über Hannan Metals Limited (TSXV:HAN) (OTCPK: HANNF)

Hannan Metals Limited ist ein Rohstoff- und Explorationsunternehmen, das nachhaltige Metallvorkommen erschließt, die für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft benötigt werden. In den letzten zehn Jahren hat das Team hinter Hannan eine lange und erfolgreiche Bilanz bei der Entdeckung, Finanzierung und Weiterentwicklung von Mineralienprojekten in Europa und Peru vorzuweisen. Hannan gehört zu den zehn größten Explorationsunternehmen in Peru, gemessen an der Fläche des Landes.

Michael Hudson FAusIMM, Chairman und CEO von Hannan, eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen geprüft und genehmigt.

Technischer Bericht gemäß NI 43-101:

Am 28. Januar 2019 reichte Hannan einen geänderten und neu formulierten unabhängigen technischen Bericht gemäß National Instrument 43-101 (der "technische Bericht gemäß NI 43-101") über die Mineralressourcenschätzung für das Zink-Silber-Blei-Kupfer-Projekt Kilbricken Co. Clare, Irland. Der technische Bericht gemäß NI 43-101 wurde von Herrn Geoff Reed von Reed Leyton Consultants und Dr. John Colthurst verfasst, die unabhängige qualifizierte Personen" gemäß National Instrument 43-101 sind. Der technische Bericht gemäß NI 43-101 kann im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com und auf der Website des Unternehmens unter www.hannanmetals.com abgerufen werden.

Im Namen des Verwaltungsrats,

"Michael Hudson"

Michael Hudson, Chairman und CEO

Weitere Informationen

www.hannanmetals.com

1305 - 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Mariana Bermudez, Unternehmenssekretärin,

+1 (604) 685 9316, info@hannanmetals.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen. Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze darstellen. Diese Aussagen können sich auf diese Pressemitteilung und andere Angelegenheiten beziehen, die in den öffentlichen Einreichungen des Unternehmens genannt werden. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen hat das Unternehmen bestimmte Faktoren und Annahmen zugrunde gelegt, die auf den derzeitigen Überzeugungen des Unternehmens sowie auf den Annahmen und Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, beruhen. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem: das politische Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist, das die Entwicklung und den Betrieb von Bergbauprojekten weiterhin unterstützt; die Bedrohung durch den Ausbruch von Viren und Infektionskrankheiten, einschließlich des neuartigen COVID-19-Virus; Risiken im Zusammenhang mit negativer Publicity in Bezug auf das Unternehmen oder die Bergbaubranche im Allgemeinen; geplante Arbeitsprogramme; Genehmigungen; und Beziehungen zu den Gemeinden. Die Leser werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Nachrichten

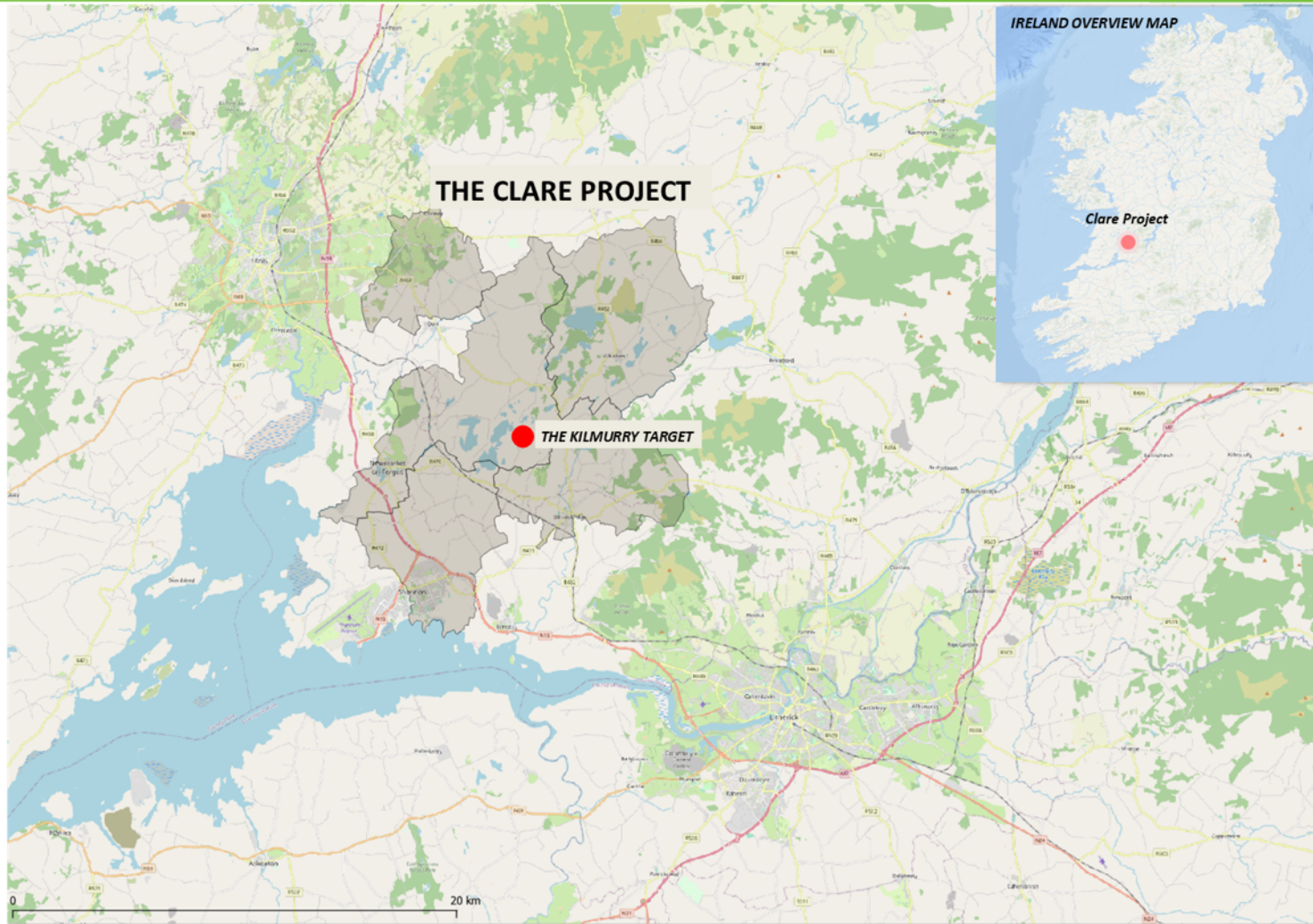
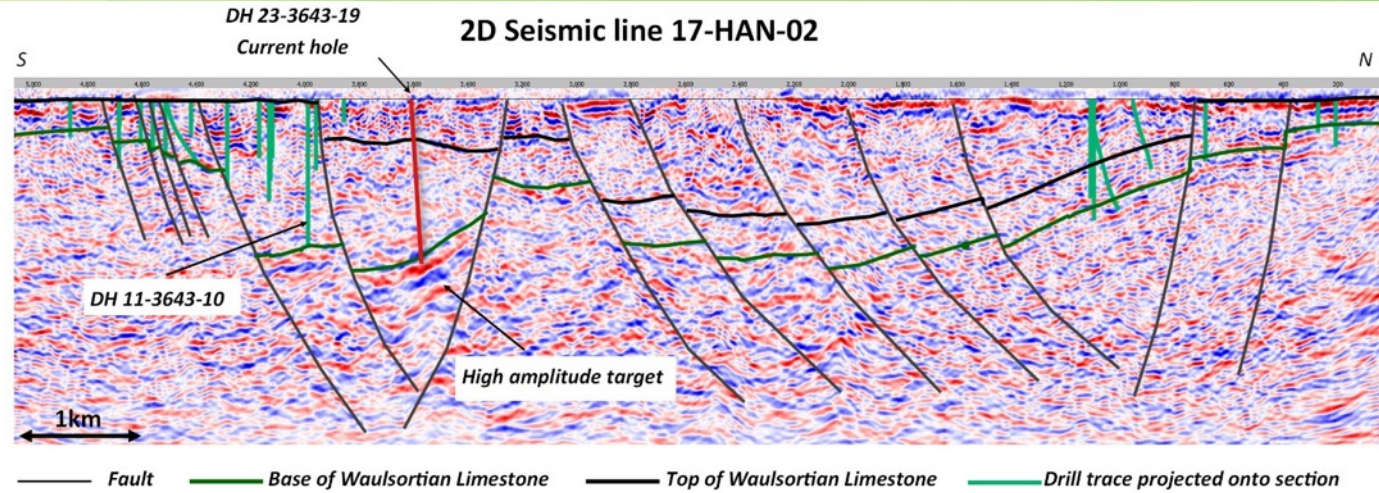


Figure 1. Project overview



Results from drill hole 11-3643-10

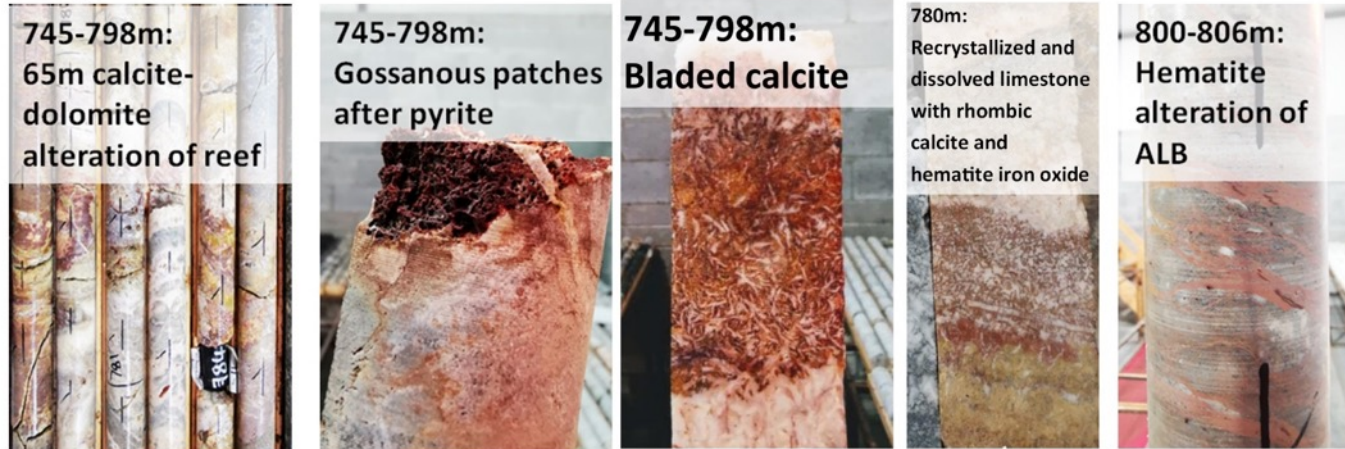


Figure 2. Seismic line 17-HAN-02 showing the high amplitude target and drill results from adjacent drill holes.

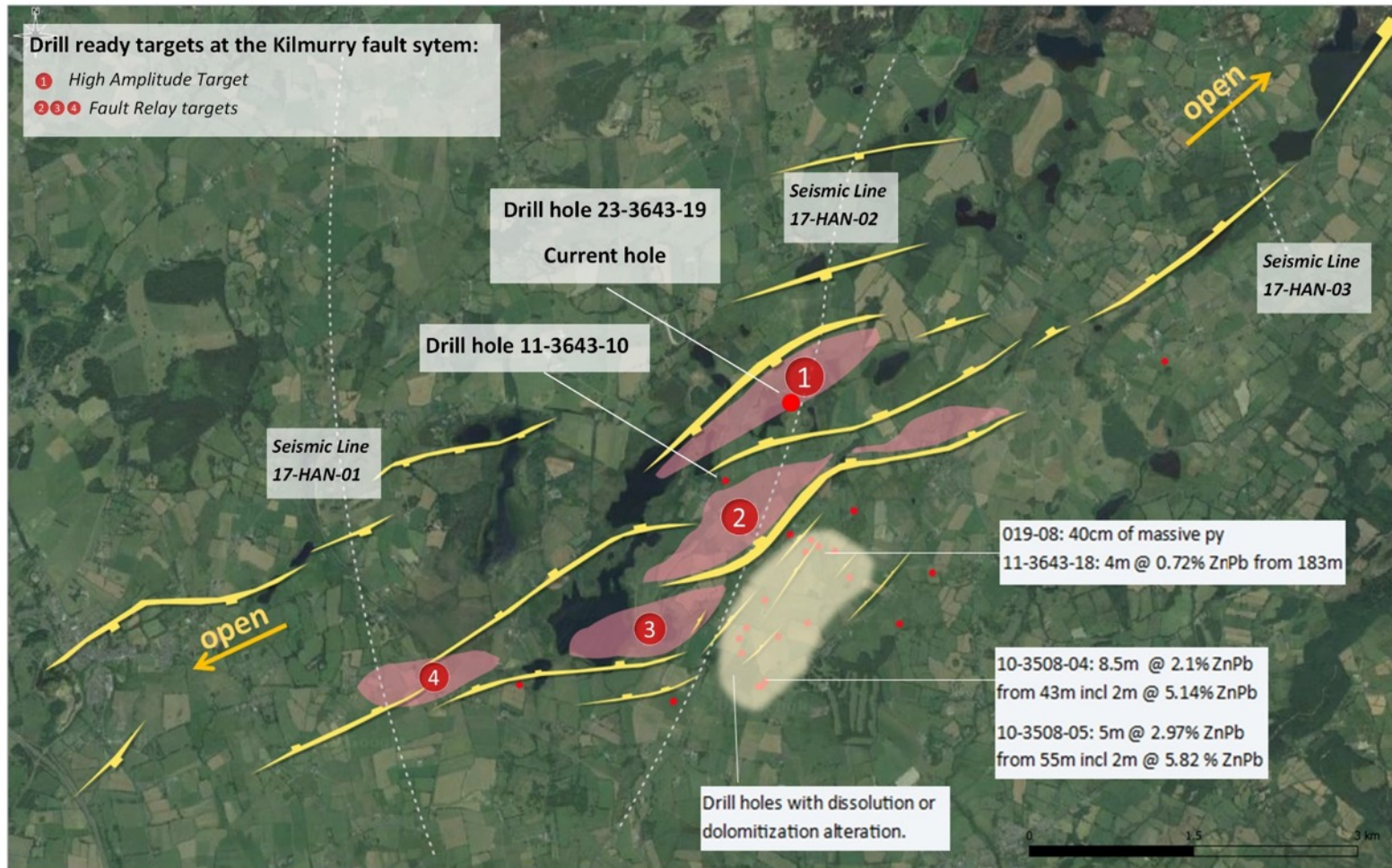


Figure 3. The Kilmurry relay fault system shown at target depth. The fault are defined by drilling, seismic and detailed gravity data. Target areas are defined by geological setting and seismic data. The alteration in drill hole 11-3643-10 is encouraging as it is regarded to be related to mineralization at several Waulsortian hosted base metal deposits.